

Politik zur gesellschaftlichen Verantwortung

Verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln ist FORSTER sehr wichtig.

Bei unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigen wir die Erwartungen verschiedener Anspruchsgruppen. Wir sehen dies als Chance, durch gesellschaftlich verantwortungsvolles Handeln Risiken zu beherrschen und Chancen zu maximieren. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact und unterstützen die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN-Initiative „Sustainable Development Goals“.

Diese Politik bietet einen Rahmen für die Steuerung unseres Unternehmens, die Definition von strategischen Zielen sowie die Definition von Strukturen und Geschäftsprozessen. Die Einhaltung unserer Richtlinien und die Verantwortung für die Umsetzung liegt bei jedem Mitarbeiter, unabhängig von seiner Funktion.

Wir verpflichten uns zum Verständnis, zur Überwachung und zum Management unserer sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen, damit wir zum umfassenderen Ziel einer nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft beitragen können.

Dieses Engagement ist tief in unseren Grundwerten verankert und wir wollen dies durch unser Handeln und innerhalb unserer Unternehmensrichtlinien demonstrieren.

Bei all unserem Handeln berücksichtigen wir die folgenden Werte:

- Geschäftstätigkeit auf sozial verantwortliche und ethische Weise ausüben;
- Schutz der Umwelt und der Sicherheit von Menschen;
- Unterstützung der Menschenrechte; und
- Gemeinschaften und Kulturen einbeziehen, von ihnen lernen, sie respektieren und unterstützen.

Diese Politik sowie unser Verhaltenscodex gilt nicht nur für unsere Mitarbeiter, sondern für alle Aktivitäten, die von oder im Auftrag von FORSTER durchgeführt werden.

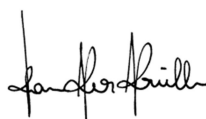
Alle Mitarbeiter, Lieferanten und Auftragnehmer von FORSTER haben sich an die Richtlinien unseres Verhaltenscodex zu halten.

Unsere Führungskräfte sollen als Vorbilder fungieren, indem sie diese Überlegungen bei der Entscheidungsfindung in alle Geschäftsaktivitäten einbeziehen. Unsere Führungskräfte haben dafür Sorge zu tragen, dass dies angemessen ist und die erforderlichen Organisationsstrukturen vorhanden sind, um unsere Soziale Verantwortung effektiv zu identifizieren, zu überwachen und uns in diesem Bereich laufend zu verbessern.

Waidhofen/Ybbs, am 10.01.2020



C. Forster,



H. Prüller,



R. Reichartzeder